

*„Ich bin auf Abteilung Zwei. Das ist die Beobachtungsstation für die Leichtereren und man kommt von Rechts wegen nur hinein, wenn man Drei schon hinter sich hat. Ich habe die Drei noch nicht hinter mir und das nehmen mir hier die meisten übel.“**

Denn so einfach kann es nicht sein, darf es nicht sein. Wir sind alle verdammt, das muss so sein! Himmel oder Hölle, nur das steht zu Wahl.

Sicher, für die Migration zwischen den Sphären war die Einführung des Fegefeuers hilfreich. Doch wer die Verwerfung verkürzt statt direkt in die Hölle zu springen, mogelt, spielt falsch, spielt vorgeblich gut.

Klar, Stufen lassen sich zählen; doch wie leitet sich aus der Quantität eine Qualität ab? Mein Absturz wurde wohl durch Engelflügel gedämpft. Das glaubte mir niemand. „Mit Engelflügeln kämst du sofort hier raus, oder nach Drei.“

„Nein, das geht nicht“, sagte ich, „aufgrund der Aerodynamik, die gibt es im Himmel nicht. Hier auf der Erde kannst du damit nur landen, nicht starten. Der Rückweg von Engeln gelingt ihnen nur mühsam, über Strickleitern, Engelshaar, wisst ihr. Ihr tut mir also Unrecht.“ „Ach ja?“ „Ja, mein Motto war:“

„Gewünschter Himmel
Habe mir ach,
Meinen Himmel gewünscht.
So sehr meinen Himmel gewünscht,
Als ob ich verdient hätt' ihn
Um meiner selbst.
Wog meine Wünsche,
Wog auch die Welt.
Suchte nach dem,
Was wirklich zählt.
Sammelte Steine
Und pflanzte Bäume.
Gebrauchte die Beine,
Verfolgte die Träume,
Nahm Ideen als Leiter,
Brachte Gedanken weiter,
Bis an den Abgrund,
Sprach die Zunge mir wund
Und bekam, – was ich gab –,
Wär's doch der Himmel gewesen ...“

Doch jetzt bin ich, nicht wissend wie, in Abteilung Zwei, der Beobachtungsstation. Beäugt wie beäugend sowie unter Beobachtung.

Norbert Stenkamp

* Lavant, Christine, 2016, Aufzeichnungen aus dem Irrenhaus. Neu herausgegeben und mit einem Nachwort versehen von Klaus Amann, Göttingen, Seite 7, ISBN: 978-3-8353-1967-7